

Euro Manganese produziert HPEMM in der Demonstrationsanlage in Chvaletice

14.04.2023 | [GlobeNewswire](#)

VANCOUVER, 14. April 2023 - [Euro Manganese Inc.](#) (TSX-V und ASX: EMN; OTCQX: EUMNF; Frankfurt: E06) (das "Unternehmen" oder "EMN") freut sich, die Produktion von hochreinem elektrolytischem Manganmetall ("HPEMM") in seiner Demonstrationsanlage (die "Anlage") am Standort des Chvaletice-Projekts (das "Projekt") in der Tschechischen Republik bekannt geben zu können.

Ein externes Labor hat bestätigt, dass das erste zur Prüfung eingesandte HPEMM die Zielspezifikationen der Demonstrationsanlage erfüllt und eine Metallreinheit von 99,9 % Mn aufweist. Im letzten Modul wird jetzt hochreines Mangansulfat ("HPMSM") produziert und zu gegebener Zeit für externe Labortests versendet.

Die Abnahmeprüfung der Demonstrationsanlage wird voraussichtlich Ende April beginnen. Nach erfolgreichem Abschluss der Abnahmetests wird das Unternehmen die Auslieferung von HPEMM und/oder HPMSM aus der Anlage an Kunden starten. Es wird nicht erwartet, dass für den Abschluss von Abnahmeverträgen Lieferungen von Produkten aus der Demonstrationsanlage des Unternehmens an Kunden erforderlich sind.

Details zur Inbetriebnahme der Anlage

- Die Durchführung des Prozessablaufplans (siehe nachfolgende Abbildung 1) begann im November 2022 und erfolgte Modul für Modul.
- Die Module Erzaufschlammung und Magnetabscheidung wurden vor Ende 2022 in Betrieb genommen und produzierten erfolgreich ein Mangankonzentrat aus den Mangankarbonat-Tailings von Chvaletice.
- Die Inbetriebnahme des Laugungs- und Reinigungsmoduls begann im Januar 2023 und produzierte erfolgreich eine gereinigte Lösung.
- Diese Lösung und beide Produkte aus den nachfolgenden Schritten (HPEMM und HPMSM) müssen an ein externes Labor geschickt werden, das über die erforderlichen spezifischen Messinstrumente zur Bestimmung sehr geringer Verunreinigungen gemäß den Spezifikationen der Demonstrationsanlage verfügt. Die Bearbeitungszeit des externen Labors beträgt derzeit 3-4 Wochen, was zu einer leichten Verzögerung im Zeitplan für die Inbetriebnahme geführt hat.
- Die Ergebnisse des externen Labors zum Laugungs- und Reinigungsmodul lagen im Februar 2023 vor und bestätigten, dass die gereinigte Lösung die entsprechenden Vorgaben erfüllt.
- Das Modul der elektrolytischen Metallgewinnung produzierte im März 2023 erfolgreich selenfreie HPEMM-Flocken. Dieses Metall wurde zur Prüfung an ein externes Labor geschickt, das bestätigte, dass dieses Metall mit einem Reinheitsgrad von 99,9 % Mn und gemäß den Konstruktionsspezifikationen der Demonstrationsanlage hergestellt wurde.
- Jetzt wurde mit der Inbetriebnahme des letzten Moduls, dem Auflösungs- und Kristallisationsmodul, begonnen. Das HPMSM wird zu gegebener Zeit an das externe Labor zur Analyse übermittelt. Das Unternehmen wird neue Informationen veröffentlichen, sobald das HPMSM gemäß den Spezifikationen produziert wird.
- Vertreter des Unternehmens, die die Demonstrationsanlage entwickelt haben, werden voraussichtlich Ende April vor Ort eintreffen und die Anlage einer Abnahmeprüfung unterziehen. Dabei wird die Anlage Modul für Modul in Betrieb genommen und geprüft, ob jedes Modul die Designvorgaben hinsichtlich Produktqualität, Durchsatz und Reagenzienverbrauch erfüllt.

Abbildung 1 - Prozessablaufplan des Chvaletice-Projekts

Vorteile der Verarbeitung über den Metallweg

Der Ablaufplan für das Chvaletice-Projekt des Unternehmens ist so konzipiert, dass Sulfat (HPMSM) über

Metall (HPEMM) produziert wird, was mehrere kommerzielle Vorteile bietet:

- Gewährleistet die Stabilität der HPMSM-Spezifikation
- Bietet Optionen:
 - Metall kann als Ausgangsmaterial für neue Technologien wie das M2CAM One Pot-Verfahren (Metall zu Kathode) von Nano One verwendet werden,
 - Metall kann zu anderen Derivaten von hochreinem Mangan weiterverarbeitet werden, die derzeit mit verschiedenen potenziellen Kunden erörtert werden,
 - Metall kann an alternativen Standorten in der Nähe der Anlagen der Kunden weiterverarbeitet werden, wodurch die Transportkosten gesenkt und die mit der Kristallisation, Trocknung und Verpackung verbundenen Kosten vermieden werden können, und
 - Metall kann an die Speziallegierungsindustrie verkauft werden.

Über die Demonstrationsanlage

Die Demonstrationsanlage ermöglicht dem Unternehmen die Herstellung von großvolumigen Proben für Tests und Qualifizierungen durch potenzielle Kunden. Die Auslegungskapazität der Anlage beträgt 32 kg HPEMM pro Tag bzw. 100 kg HPMSM pro Tag. Die Demonstrationsanlage wird außerdem die Optimierung und Prüfung von Prozessen für die Entwicklung des Endprodukts ermöglichen und als Test- und Trainingsanlage dienen. Sie wird voraussichtlich bis zu drei Jahre lang in Betrieb sein und auch zur Prüfung potenzieller zusätzlicher Ausgangsmaterialien für die kommerzielle Anlage zur Verfügung stehen.

Dr. Matthew James, President und CEO von Euro Manganese, kommentierte dies wie folgt:

"Die Produktion von hochreinem elektrolytischem Manganmetall, HPEMM, in unserer Demonstrationsanlage ist ein bedeutender Meilenstein und minimiert die Risiken unseres Prozessablaufplans. Ich freue mich darauf, die Bestätigung zu erhalten, dass das produzierte HPMSM den Vorgaben entspricht und die Inbetriebnahme abgeschlossen ist. Wir sind bestrebt, unseren Kunden hochreines Mangan aus unserer Demonstrationsanlage zur Verfügung zu stellen, damit sie mit der Qualifizierung unserer Produkte beginnen oder diese fortsetzen können."

Über Euro Manganese

Euro Manganese ist ein Batteriematerial-Unternehmen, das darauf abzielt, ein führender Hersteller von hochreinem Mangan für die Elektrofahrzeugindustrie zu werden. Das Unternehmen treibt die Erschließung des Chvaletice-Manganprojekts in der Tschechischen Republik voran und prüft in einem frühen Stadium die Möglichkeit, Manganprodukte in Batteriequalität in Bécancour, Québec (Kanada), herzustellen.

Das Chvaletice-Projekt ist ein einzigartiges Recycling- und Sanierungsprojekt, bei dem alte Abraumhalden aus einer stillgelegten Mine wiederaufbereitet werden. Es ist darüber hinaus die einzige beträchtliche Manganquelle in der Europäischen Union, was das Unternehmen strategisch positioniert, um Batterielieferketten mit unentbehrlichen Rohstoffen zu versorgen, um den weltweiten Wandel hin zu einer CO₂-armen Kreislaufwirtschaft zu unterstützen.

Euro Manganese ist sowohl an der TSXV als auch an der ASX notiert und wird auch an der OTCQX gehandelt.

Erklärung der qualifizierten Person(en)

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden unter der Aufsicht von Frau Andrea Zaradic, P. Eng., einer qualifizierten Person gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101"), erstellt. Frau Zaradic hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, für die sie verantwortlich ist, überprüft und erklärt sich damit einverstanden, dass die in dieser Pressemitteilung auf der Grundlage der Informationen gemachten Aussagen in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, enthalten sind.

Genehmigt zur Freigabe durch den CEO von Euro Manganese Inc.

Anfragen

Dr. Matthew James, President & CEO
+44 (0)747 229 6688

Louise Burgess, Senior Director, Investor Relations & Communications
+1 (604) 312-7546
lburgess@mn25.ca

Anschrift des Unternehmens:
[Euro Manganese Inc.](#)
#709 -700 West Pender St.
Vancouver, British Columbia, Kanada, V6C 1G8
Website: www.mn25.ca

Weder TSX Venture Exchange noch ihre Regulierungs-Serviceanbieter (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien von TSX Venture Exchange) oder die ASX übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind "zukunftsgerichtete Aussagen" oder "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Solche Aussagen und Informationen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens, seines Chvaletice-Projekts, seiner Wachstumsstrategie für Nordamerika oder seiner Branchenergebnisse wesentlich von ausdrücklichen oder implizierten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Aussagen sind an der Verwendung von Wörtern wie "kann", "würde", "könnte", "wird", "beabsichtigen", "erwarten", "glauben", "planen", "antizipieren", "schätzen", "geplant", "prognostizieren", "vorhersagen" und anderer ähnliche Terminologie erkennbar oder besagen, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erreicht werden "können" oder "könnten" bzw. ergriffen, eintreten oder erreicht "würden" oder "werden".

Zu diesen zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen gehören auch, aber nicht ausschließlich, Aussagen über die Absichten des Unternehmens hinsichtlich der Entwicklung des Chvaletice-Projekts in der Tschechischen Republik, die Fähigkeit des Unternehmens, die Inbetriebnahme der Demonstrationsanlage abzuschließen und großvolumige Proben von spezifikationsgerechtem HPMSM zu produzieren, die erfolgreiche Prüfung und Qualifizierung der Produkte des Unternehmens durch potenzielle Kunden und die Fähigkeit des Unternehmens, nach Abschluss der Prüfung und Qualifizierung Abnahmeverträge mit diesen Parteien abzuschließen.

Die Leserinnen und Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf zukunftsorientierte Informationen oder Aussagen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen, und selbst wenn solche Ergebnisse tatsächlich oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht garantiert werden, dass sie die erwarteten Folgen oder Auswirkungen auf das Unternehmen haben werden.

Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den gegenwärtigen Erwartungen abweichen, gehören unter anderem: die Fähigkeit, angemessene Verarbeitungskapazitäten zu entwickeln; die Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit von Ausrüstungen, Anlagen und Lieferanten, die für den Abschluss der Erschließung erforderlich sind; die Kosten für Verbrauchsmaterialien und Förder- und Verarbeitungsanlagen; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Fähigkeit, die erforderlichen Lizenzen oder Genehmigungen zu erhalten, zu ändern oder aufrechtzuerhalten; Risiken im Zusammenhang mit dem Erwerb von Oberflächenrechten; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit den erwarteten Produktionsraten; Zeitplan und Umfang der Produktion und Gesamtkosten der Produktion; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Genauigkeit von Mineralressourcen- und Reservenschätzungen, dem Preis der hochreinen Manganprodukte des Unternehmens, Stromversorgungsquellen und -preisen und abnehmenden Mengen oder Gehalten von Mineralressourcen und Reserven; Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne; Risiken im Zusammenhang mit weltweiten Epidemien oder Pandemien und anderen Gesundheitskrisen; Verfügbarkeit und Produktivität qualifizierter Arbeitskräfte; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit Produktionsunterbrechungen; unvorhergesehene technologische und technische

Probleme; die Angemessenheit der Infrastruktur; Risiken im Zusammenhang mit den Arbeitsbedingungen im Projekt, Unfällen oder Arbeitskämpfen; Risiken im Zusammenhang mit Unterbrechungen der Produktion, unvorhergesehenen technologischen und technischen Problemen, der Angemessenheit der Infrastruktur, Risiken im Zusammenhang mit den Arbeitsbedingungen der Projekte, Unfällen oder Arbeitskämpfen, sozialen Unruhen oder Kriegen, der Möglichkeit, dass zukünftige Ergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen, Risiken im Zusammenhang mit Abweichungen des Mineralgehalts und des Gehalts der Ressourcen von den Vorhersagen, Abweichungen bei den Gewinnungs- und Abbaugeschwindigkeiten, Entwicklungen auf den Märkten für Elektroautobatterien und in der chemischen Industrie sowie Risiken im Zusammenhang mit Wechselkursschwankungen, Änderungen von Gesetzen oder Bestimmungen und der Regulierung durch verschiedene Regierungsbehörden. Eine weitere Erörterung der für das Unternehmen relevanten Risiken sind unter "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens für das am 30. September 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr zu finden, verfügbar auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com.

Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Einschätzungen des Unternehmens sowie auf verschiedenen Annahmen, die das Unternehmen getroffen hat, und auf Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Im Allgemeinen beinhalten diese Annahmen unter anderem: das Vorhandensein und die Kontinuität von Mangan im Chvaletice-Projekt mit geschätzten Gehalten; die Fähigkeit des Unternehmens, alle erforderlichen Landzugangsrechte zu erhalten; die Fähigkeit des Unternehmens, alle erforderlichen Umwelt- und anderen Genehmigungen zu erhalten; die Verfügbarkeit von Personal, Maschinen und Ausrüstung zu geschätzten Preisen, in gutem Zustand und innerhalb der geschätzten Lieferzeiten; Wechselkurse; angenommene Manganverkaufspreise und Wechselkurse; Wachstum des Manganmarktes; angemessene Abzinsungssätze, die auf die Cashflows in den Wirtschaftsanalysen angewendet werden; Steuersätze und Lizenzgebühren, die für die vorgeschlagenen Betriebe gelten; die Verfügbarkeit akzeptabler Finanzierungen für das Chvaletice-Projekt und für den weiteren Betrieb; erwartete Abbauverluste und Verwässerung; Erfolg bei der Realisierung der vorgeschlagenen Betriebe in der Tschechischen Republik und für die Wachstumsstrategie des Unternehmens für Nordamerika; und die Nachfrage nach den Produkten des Unternehmens.

Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf Annahmen basieren, die das Management des Unternehmens für vernünftig hält, kann das Unternehmen den Anlegern nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung und werden in ihrer Gesamtheit ausdrücklich durch diesen Warnhinweis eingeschränkt. Vorbehaltlich der geltenden Wertpapiergesetze übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um Ereignisse oder Umstände widerzuspiegeln, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung eingetreten sind.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/85809--Euro-Manganese-produziert-HPMM-in-der-Demonstrationsanlage-in-Chvaletice.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).